

niuus



Liebe Vereinsmitglieder

Mit diesem Niuus informieren wir über Vereinsanlässe, Schiessanlässe und mit dem Ausblick auf das neue Jahr.

Viel Spass beim Lesen und Geniessen.

Der Vorstand

❖ **Zum Gedenken an Sepp Hermann**



08.02.1931 bis 23.10.2016

Unser langjähriges Vereins-, Vorstands- und Ehrenmitglied Sepp Hermann hat uns am Sonntag, 23.10.2016 nach kurzer schwerer Krankheit für immer verlassen. Noch Anfang August hatte er voller Tatendrang an der letzten Vorstandssitzung teilgenommen und niemand hätte damit gerechnet, dass wir an diesem Abend zum letzten Mal gemütlich mit ihm zusammengesessen sind.

Sepp hat im Jahr 1996, also genau vor 20 Jahren, das Amt des Materialwirts von Lenz Bühler übernommen. Von da an war er im und ums Schützenhaus nicht mehr wegzudenken. Er hat dafür gesorgt, dass wir immer genügend Blei hatten zum Trainieren und hat sich neben dem Rasenmähen und Heckenschneiden auch um alle übrigen anfallenden Umgebungsarbeiten und um die Ordnung im Schützenhaus gekümmert. An unseren Schützenfesten in der Brestenegg und am Eidgenössischen 2006 war Sepp jeweils praktisch rund um die Uhr im Einsatz und am Lotto amtierte er seit vielen Jahren als Dauerkarten-Chef und war auch beim Einrichten und Aufräumen die treibende Kraft. Es gäbe noch viel mehr, was wir aufzählen könnten. Vieles hat Sepp ganz selbstverständlich erledigt, ohne dass es jemand von uns mitbekommen hätte. Und während sich alle anderen Vorstands-

mitglieder an den Sitzungen jeweils fleissig aufgeschrieben haben, was wann zu erledigen ist, machte Sepp sich eigentlich nie Notizen. Er wusste auch so, was zu tun war und man konnte sich zu jeder Zeit auf ihn verlassen.

Sepp war die gute Seele unseres Vereins, ein unermüdlicher Champfer, auch im hohen Alter. Er hatte für alles immer eine Lösung und er wird uns mit seiner grossen Hilfsbereitschaft, seiner Ruhe und Gutmütigkeit immer in Erinnerung bleiben.

Sepp, wir danken dir für alles, was du für uns und unseren Verein getan hast!



Ein Andenken, das Sepp uns hinterlassen hat: Die Armbrust aus unzähligen kleinen Kieselsteinen auf dem Schützenhaus-Vorplatz

❖ **Mannschaftsmeisterschaft**

In der MM müssen wir dieses Jahr leider eine etwas durchgezogene Bilanz ziehen.

Brestenegg-Ettiswil 1 kämpfte in der Nationalliga A etwas unglücklich, blieb in allen Heimrunden sieglos und musste daher mit dem 8. und letzten Rang Vorlieb nehmen. Somit war die Auf-/Abstiegsrunde die letzte Hoffnung, den Ligaerhalt doch noch zu schaffen. Da der Finalwettkampf der MM am 24.09.2016 traditionsgemäß wieder in der Brestenegg stattfand, konnte unser Team wenigstens noch auf den Heimvorteil hoffen. Leider erwies sich jedoch der Gegner, NLB-Leader Nürensdorf 1, als zu stark und Flori Marbach, Alois Suppiger, Jonas Hansen, Bernhard Schwegler, Tobias Felber und Toni Näf mussten sich mit 1117:1129 geschlagen geben. Somit wird unser "Eins" nächste Saison wieder in der zweithöchsten Liga um Punkte kämpfen. Wobei wir insgeheim natürlich auf den sofortigen Wiederaufstieg hoffen.

Für Brestenegg-Ettiswil 2 sind die Heimrunden in der 3. Liga Gruppe 3 einiges erfolgreicher verlaufen. Nach vier Runden lag unsere 2. Mannschaft an der Spitze der Rangliste. In der letzten Runde stand schliesslich noch das Spitzenduell gegen das zweitplatzierte Team aus Wohlen auf dem Programm. Leider konnten die Ettiswiler da nicht mehr ganz mithalten und verloren das entscheidende Duell mit 1073:1106. Aus dem Aufstieg in die 2. Liga wurde somit leider nichts. Aber unser "Zwöi" wird nächste Saison wieder einen Anlauf nehmen, nach 5 Jahren in der 3. Liga endlich in die 2. Liga zurückzukehren.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die im Schiessbetrieb und in der Schützenstube zum guten Gelingen des MM-Finals beigetragen haben! Auch den Helfern im Hintergrund (Bleigiessen, Aufstellen, Abräumen, Wegweiser stellen etc.) ein grosses Merci! Die Schützen und die EASV-Funktionäre haben sich auch dieses Jahr wieder sehr wohl gefühlt bei uns in der Brestenegg.

❖ Gemischte Mannschaftsmeisterschaft

An der GMM bestehen die Teams aus jeweils drei Schützen, wovon mindestens ein Schütze den Wettkampf stehend bestreiten muss.



Nach den drei Heimrunden belegte unsere junge Truppe mit David Schumacher, Jonas Hansen und Tobias Felber den 4. Rang und qualifizierte sich damit für den Final vom 08.10.2016 in Ägeri.

Erfreulicherweise gelang am Finaltag allen dreien ein solider Wettkampf. Mit einem Total von 553 Punkten (Jonas stehend 191, David kniend 178 und Tobias kniend 184) musste sich unser Trio schlussendlich nur vom starken Team aus Zug geschlagen geben und holte sich den ausgezeichneten 2. Rang.

❖ ZSAV Verbandsmeisterschaft

An der Zentralschweizer Verbandsmeisterschaft vom 21.08.2016 in Ägeri hiessen die beiden Ettiswiler Vertreter Stefan May und Walter Häfliger. Leider war für beide der Wettkampf bereits nach dem Zwischenfinal vorbei. Die 181 Pkt. von Stefan und die 160 Pkt. von Walter reichten nicht für den Finaleinzug.

Auch dieser Wettkampf wurde von der Sektion Zug dominiert. Bruno Gössi wurde mit 195 Pkt. neuer Verbandsmeister, gefolgt von seinen Vereinskollegen Alice Arnold, Michel Stuber und Ivo Barandun mit ebenfalls 195 bzw. 194 Pkt.

❖ ZSAV Verbandscupfinal

Anfang Saison sind 11 Ettiswiler in den ZSAV-Verbandscup gestartet, bei dem sich jeweils alle Schützen aus dem Zentralschweizer Verband im Cupsystem duellieren.

Drei davon, Alois Suppiger, Jonas Hansen und Toni Näf, haben all ihre Gegner bezwungen und konnten sich damit für den Final vom 09.09.2016 in Zug qualifizieren. Leider mussten sich Jonas und Toni wegen anderen Verpflichtungen abmelden, so dass Alois als einziger Ettiswiler Finalist übrig blieb.

Mit 92 Pkt. gelang Alois in der 1. Final-Runde kein schlechtes Resultat, da jedoch 8 Schützen besser schossen als er, blieb ihm der Einzug in die 2. Runde leider ganz knapp verwehrt und er musste seine sieben Sachen bereits wieder zusammenpacken. Gewonnen wurde der Wettkampf schliesslich vom Zuger Christof Arnold, der seinen Vereinskollegen Michel Stuber in einem hochstehenden Final bezwingen konnte.

❖ ZSAV Veteranenmeisterschaft

Die Zentralschweizer Veteranenmeisterschaft wurde auch dieses Jahr wieder bei uns in der Brestenegg durchgeführt. Erfreulicherweise waren da auch zwei Ettiswiler "Oldies" mit von der Partie: Bernhard Schwegler und Alois Suppiger.

An diesem Samstag, 10.09.2016 zeigte sich der Spätsommer nochmals von der besten Seite. Die Hitze schien Alois und Bani allerdings nicht viel auszumachen, sie konnten beide ganz vorne mitmischen.

Senioren (ab 55 Jahren):

- | | |
|--|----------|
| 1. Stefan Frei, Wohlen | 289 Pkt. |
| 2. Alois Suppiger, Brestenegg-Ettiswil | 281 Pkt. |
| 3. Markus Spiess, Rothenburg | 278 Pkt. |

Veteranen (ab 60 Jahren):

- | | |
|--|----------|
| 1. Bernhard Schwegler, Brestenegg-Ettiswil | 280 Pkt. |
| 2. Fridolin Manser, Reinach-Birseck | 277 Pkt. |
| 3. Markus Eberhard, Merlischachen | 275 Pkt. |

Herzliche Gratulation!!!



Die 2 erfolgreichen Schützen an der Veteranenmeisterschaft: Alois Suppiger (2. Rang Senioren) und Bäni Schwegler (1. Rang Veteranen)

❖ Schützenfeste 2. Saisonhälfte

3. Rang im Sektionswettkampf in Baar

Mit 56.726 Punkten belegten die Ettiswiler am Räbeschiessen in Baar den 3. Rang im Sektionswettkampf. Im Gruppenwettkampf reichte es zum 23. Rang mit 273 Punkten.

Erfolgreichste Ettiswiler Schützen:

Sektion: Alois Suppiger 59 Pkt., Flori Marbach und Tobias Felber 58 Pkt.

Gruppe: David Schumacher 57 Pkt.

Auszahlung: Eveline Felber 97 Pkt., Alois Suppiger und Flori Marbach 95 Pkt.

2. Rang im Gruppenwettkampf in Oberkirch

Mit 289 Punkte belegt die Ettiswiler Gruppe den 2. Rang im Gruppenwettkampf. Erfolgreiche Gruppenschützen: Jonas Hansen 60 Punkte, Flori Marbach 59, Alois Suppiger 58, Bäni Schwegler 57, Toni Näf 55. Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Saisonabschluss.

Im Sektionswettkampf belegt Ettiswil mit 56.562 Punkten den 6. Schlussrang.

Erfolgreichste Ettiswiler Schützen:

Sektion: Flori Marbach 58 Pkt., Bäni Schwegler und Martin Hermann 57 Pkt.

Gruppe: Jonas Hansen 60 Pkt. (Maximum!), Flori Marbach 59 Pkt., Alois Suppiger und Eveline Felber 58 Pkt.

Auszahlung: Jonas Hansen 99 Pkt., Bäni Schwegler 98 Pkt., Alois Suppiger 97 Pkt.

❖ Vereinscup

Leider haben am Donnerstag, 15.09.2016 nur gerade 8 Schützen am Vereinscup teilgenommen, darunter aber erfreulicherweise 3 Junioren.

Für zwei davon, Severin Helfenstein und Roman Schraner, bedeutete die 1. Runde bereits Endstation. Sie zogen gegen Hans

Felber und Eveline Felber den Kürzeren, konnten aber sicherlich etwas Wettkampferfahrung sammeln, da die beiden erst seit einem halben Jahr frei schiessen. Die übrigen Duelle entschieden Stefan May (gegen Alois Suppiger) und Tobias Felber (gegen Walter Häfliger) für sich.

Somit war Stefan May im Halbfinal der einzige Nicht-Felber. Dies beeindruckte ihn allerdings herzlich wenig. Er schaltete zuerst Tobias aus (91:85) und zog damit in den Final ein, wo er auf Hans traf, der seine Tochter mit 90:89 bezwungen hatte.

Den kleinen Final um Rang 3 konnte schliesslich Eveline gegen Tobias für sich entscheiden. Stefan May zeigte im grossen Final keine Schwäche und durfte sich mit 92:90 gegen Hans verdientermassen als Vereinscup-Sieger feiern lassen.

Im Anschluss an den Final gab's für alle Wurst und Brot und man liess den Abend noch gemütlich ausklingen.

❖ Nachwuchsschützen

ZSAV / EASV Nachwuchs Gruppenmeisterschaft

Am Sonntag, 11. September trafen sich die besten Nachwuchsschützen des Eidgenössischen Armbrustschützenverbandes zum Nachwuchs GM-Final 2016 in Uhwiesen um den Schweizer-Meister zu ermitteln.



Roman Schraner, Sarina Helfenstein, Tobias Felber (v.l.n.r.)

In 2 Heimrunden konnten sich alle Vereine des Zentralschweizerischen Armbrustschützenverbandes mit einer beliebigen Anzahl Gruppen für den GM-Final 2016 des ZSAV qualifizieren. Eine Gruppe setzt sich aus 3 Schützen zusammen. Unsere Gruppe setzte sich zusammen aus Tobias Felber, Sarina Helfenstein und Thierry Christen.

In der ersten Heimrunde erzielte die Gruppe 273 Punkte (Tobias 95, Thierry 92, Sarina 86). Dies bedeutete in der Zentralschweiz den 2. Zwischenrang. In der zweiten Heimrunde steigerte sich das Trio und erreichte 277 Punkte (Thierry 94, Tobias 92, Sarina 91). Mit einem Total von 550 Punkten aus den beiden Heimrunden qualifizierten sie sich für den Final des ZSAV vom 27. August in Wohlen. An diesem Final konnten sie die guten Trainingsresultate

bestätigen und mit 552 Punkten (Thierry 187, Tobias 184, Sarina 181) klassierten sie sich souverän auf dem 1. Rang. Als Sieger des Zentralschweizerfinals waren sie direkt für den Eidg. Nachwuchs GM-Final qualifiziert.

Am Sonntag, 11. September 2016 durften wir an den Eidg. GM-Final nach Uhwiesen reisen. Für diesen Final musste die Gruppe neu zusammengesetzt werden. Insgesamt waren 15 Gruppen aus der ganzen Schweiz für diesen Wettkampf qualifiziert.

Der Wettkampfverlauf entwickelte sich nicht ganz nach den Wünschen der NAWU-Schützen. Mit einem Total von 515 Punkten (Sarina Helfenstein 187, Tobias Felber 178, Roman Schraner 150) klassierte sich das Trio auf dem 13. Schlussrang.

Am **18. September 2016** fand in Seon das Nachwuchstreffen des ZSAV statt. Alle unsere NAWU-Schützen konnten daran teilnehmen. In den einzelnen Programmen erzielten sie zum Teil hervorragende Resultate und Klassierungen. Im Abzeichenstich Kat. Jugend belegte Sarina Helfenstein mit 58 Punkten den 3. Rang. Eigentlich gehörte sie mit ihren 5 Zehnern auf den 1. Rang. Den Abzeichenstich der Junioren gewann Tobias Felber mit 58 Punkten (5 10-er). In der Kombinationswertung der Junioren belegte Tobias den 3. Schlussrang. Erfreulicherweise haben unsere NAWU-Schützen den Sektions-Wettkampf mit einem Resultat von 53.200 Punkten auf dem **2. Rang** abgeschlossen hinter Gurtellen und vor Steinhausen.

Herzliche Gratulation an alle Nachwuchsschützen!!

❖ Herbstschiesen

Unser diesjähriges Herbstschiesen lockte am dritten Oktoberwochenende wieder einige Schützinnen und Schützen ins Armbrustschützenhaus.

69 Personen schossen den Saustich und waren für das feine Nachtessen am Absenden im Armbrustschützenhaus eingeladen. 56 Personen nahmen am Absenden teil. Es durften alle einen schönen Fleischpreis mit nach Hause nehmen.

Rangliste Sau-Stich:	1. Rang	Florentin Marbach	117 Pkt.
	2. Rang	Jonas Hansen	117 Pkt.
	3. Rang	Stefan May	116 Pkt.
	4. Rang	Bernhard Schwegler	115 Pkt.
	5. Rang	Kari Marbach	114 Pkt.
	6. Rang	Alois Suppiger	114 Pkt.
	7. Rang	Anton Näf	114 Pkt.
	8. Rang	Doris Felber	113 Pkt.
	9. Rang	Philomena Hoher	113 Pkt.
	10. Rang	Margrit Häfliger	113Pkt.

Rangliste Sie + Er-Stich:

1. Rang	Felber Hans und Felber Berta	113 Pkt.
2. Rang	Häfliger Walter und Häfliger Margrit	109 Pkt.
3. Rang	Schumacher David und Schumacher Rita	108 Pkt.

❖ Vereinspicknick

Bei schönstem Spätsommerwetter fand heuer unser Picknick am 11. September statt.

Die Korporationshütte im Altbüroner Wald stand dem Wetter in nichts nach. Idyllisch, unweit in einer kleinen Lichtung gelegen lud

der Ort zum Verweilen ein.

Nach und nach trudelten die Mitglieder gutgelaunt ein, das Grillfeuer war bereits entflammt und die Festgarnituren aufgestellt. Bei einem Apéro wartete man darauf, dass der Grillrost freigegeben wurde. Zuerst aber stand noch die obligate Suppe auf dem Programm. Die frisch gesammelten Pilze, welche in der Suppe landete und die Rolf wochenlang, mühsam im Wald gesucht hatte, schienen kein Bauchweh zu verursachen.



Nach der Grillerei, heller Aufruhr! Man fand keine Jasskarten in der Hütte. Monika Wüest rettete die Situation. Der Nachmittag verlief friedlich und gemütlich in der Ruhe des Waldes. Wir wurden von wilden Rehböcken verschont, keine Wildsau näherte sich und auch die Bären blieben in ihren Höhlen.

So kam es auch, dass ca. 30 Mitglieder unversehrt und Zufrieden, in der Gewissheit ein tolles Vereinspicknick erlebt zu haben, sich auf den Heimweg machten.

❖ Frauenreise

Bregenzerwald Reiseziel der Frauen

Just nach einer langen Schönwetterperiode reisen unsere Frauen am 18. und 19. September nach Schoppernau im Bregenzerwald. Am Sonntagmorgen in der Früh besteigen 17 frohgelaunte Schützenfrauen den von Urs Meier chauffierten Bus, um für zwei Tage den Alltag auszublenden. Trotz relativ misslicher Wettervorhersage für die nächsten zwei Tage sind alle positiv gestimmt und freuen sich auf „das Bevorstehende“. Ab der ersten Minute herrscht eine tolle Stimmung innerhalb der „Frauentrainingsgruppe“ (ist seit Jahren eine Selbstverständlichkeit). Nach einem Kaffeehalt auf der Autobahnraststätte Rheinthal erreichen wir kurz vor Mittag Beza. Dort besteigen wir für eine stündige Fahrt zum Jagdgasthaus Egender Kurt's nostalgisches Dorfzügli. Nach einem kurzen Apéro auf der doch etwas kühlen Terrasse werden uns in heimeligem Ambiente in grossen „Holzmelchlerli“ köstlich mündende „Käsespätzle“ aufgetischt. Es war so lecker, manch Eine hat dem Magen etwas zu viel zugemutet und vergessen, dass zu viel „Käse und Teig“ den „Verdauungsmechanismus“ strapazieren könnte. Kann aber auch sein dass es Absicht war um später den „obligaten Klaren“ zu genehmigen. Nach einem gelungenen Aufenthalt auf der Alm geht's mit dem Dorfzügli zurück zum Bus, mit dem wir zum Hotel Krone in Schoppernau gefahren werden. Nach dem Zimmerbezug begeben sich trotz misslichem Wetter einige „Unentwegte“ auf einen Rundgang durch's Dorf. Dieser Trip ist aber von kurzer Dauer, ehe Alle in der

heimeligen Gaststube ihre Witze und Vorstellungen zu Heiligen zum Besten geben. Die Stimmung erreicht ihren Höhepunkt als auch noch Urs dazu stösst und manch ein „Missverständnis“ klären und beseitigen kann. Wahrlich eine tolle Stimmung bereits in den späten Nachmittagsstunden. Das Nachtessen serviert von der „Küchenbrigade“ der Krone ist die Krönung des ersten Tages unserer Reise. Bei angeregter Diskussion und guter Bewirtung fällt es anschliessend leicht „vermeintlichen Geheimnissen“ auf die Spur zu kommen ehe sich Alle zufrieden und müde der Nachtruhe widmen. Gestärkt mit einem perfekten Morgenessen starten wir in den zweiten Tag. Nach Dauerregen während der Nacht und relativ tiefen Temperaturen lassen wir es uns nicht nehmen mit der Seilbahn hoch zum Diedamskopf zu fahren. Totaler Nebel (Sichtweite max. 1 Meter) verhindert es die prächtige Rundschau zu geniessen. Mittels einem Film im Zusammenhang mit dem 50 Jahr Jubiläum können die Schönwettereindrücke wenigstens visuell vor Auge geführt werden. Bei gemütlichem Kartenspiel und „dem beliebten Brändi-Dog“ (Name des Spiels rein zufällig!!!?) verbringen wir im Bergrestaurant die Zeit bis zum Mittagessen. Viele „Lernwillige“ scharen sich um Urs Meier um seinen Instruktionen zum Brändi-Dog zu folgen (da kommt die jahrelange Erfahrung als Lehrer so richtig zur Geltung!!!). Um zwölf Uhr bitten uns die Kellner des Bergrestaurants zu Tisch um uns Köstlichkeiten aus ihrer Küche zu servieren um uns nochmals die kulinarische Vielfalt der Österreicher zu präsentieren, die wie wir alle wissen nichts zu wünschen übrig lässt. Nach einem von „Unbekannt“ gespendeten „Luteren“ wird's für uns so langsam Zeit mit der Seilbahn (schweren Herzens muss der Organisator die Wanderung zur Mittelstation absagen) ins Tal zu fahren und den Heimweg anzutreten. Nach dem Verladen unseres Gepäcks bringt uns Urs wohlbehalten wieder nach Ettiswil.

Eine weitere lustige und gemütliche „Frauenreise“ mit positiven Erinnerungen geht zu Ende. Wer weiss, vielleicht trifft man sich irgendwann an gleicher Stätte (jedoch bei Sonnenschein) wieder mal an einem Ausflug!!! Besten Dank dem Vorstand für die Unterstützung und euch liebe Frauen für die gemütlichen und lustigen Momente des Zusammenseins. Dank auch an Urs Meier für die unfallfreie Fahrt und seine jeweils generöse „Einbindung“ in die Geschehnisse vor Ort.



❖ Höck 2016 / 17

Wir verzichten diesen Winter auf unsere Höcks im Armbrustschützenhaus, da in den letzten Jahren nur wenige Personen im Winter den Weg in die Bresteneegg gefunden haben.

❖ Telefonnummer Schützenstube

Die Nummer lautet: 079 / 756 19 15

Bei offiziellen Anlässen ist das Natel eingeschaltet und wir sind unter der neuen Nummer erreichbar.

❖ Geburtstage

Folgende Vereinsmitglieder / innen dürfen einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern.

05.02.1977	40 Jahre	Felber Nicole
28.02.1957	60 Jahre	Künzli Franz
16.03.1932	85 Jahre	Meyer Emil
19.03.1977	40 Jahre	Kreyenbühl Sämi
04.04.1967	50 Jahre	Bättig Conny
09.04.1997	20 Jahre	Felber Tobias
21.04.1952	65 Jahre	Meier Käthy
16.05.1952	65 Jahre	Felber Leo
29.05.1932	85 Jahre	Bättig Miggi
06.06.1942	75 Jahre	Bisang Margrith
17.06.1947	70 Jahre	Künzli Hans
05.09.1967	50 Jahre	Meyer Bruno
05.10.1947	70 Jahre	Schmid Franz
19.11.1937	80 Jahre	Kilchmann Rosmarie
13.12.1957	60 Jahre	Felber Doris
16.12.1957	60 Jahre	Huber Heidi

Herzliche Gratulation an alle Jubilaren!!!

❖ Ausblick

Dienstag, 17.01.2017	Wirtschafts-Sitzung
Samstag, 11.03.2017	GV Rest. Pinte Grosswangen
Samstag, 01.04.2017 und Sonntag, 02.04.2017	Lotto in der Büelacherhalle
Donnerstag, 13.04.2017	Lottoabschlusshöck
Samstag, 06.05.2017 und Sonntag, 07.05.2017	Bluestschiessen
Freitag, 23.06.2017 und Samstag, 24.06.2017	Volksschiessen
Freitag, 07.07.2017 und Samstag 08.07.2017	Eidg. Veteranenschiessen
Samstag, 09.09.2017 und Sonntag, 10.09.2017	Vereinsreise
Samstag, 14.10.2017 und Sonntag, 15.10.2017	Herbstschiessen
Samstag, 04.11.2017	Absenden Herbstschiessen

❖ Wirtschaft

Die WirtschaftscREW unter der Leitung von Karin Felder-Felber mit den Frauen vom Frauentraining und ihren Männern können auf ein erfolgreiches Projektjahr zurückblicken.

Auch nächstes Jahr wird es wieder gleich laufen. Wir treffen uns am **Dienstag, 17. Januar 2017 um 20 Uhr** im Armbrustschützenhaus, um die verschiedenen Veranstaltungen in der Schützenstube zu planen und einzuteilen. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, die gerne in der Wirtschaft mithelfen möchten!!! Wir freuen uns auf eine grosse Anzahl Freiwilliger.

❖ Nachwuchs

Am Mittwoch, 19. Oktober 2016 erblickte die kleine Livia Felder in Wolhusen das Licht der Welt. Wir gratulieren den stolzen Eltern Karin und Marco Felder-Felber ganz herzlich zur Geburt ihrer 2. Tochter und wünschen ihnen viel Freude und alles Gute. Wir Armbrustschützen stellten der Familie ein Windrad in den Garten.



❖ Homepage

Unsere Vereinshomepage www.asgbe.ch ist top aktuell. Jonas Hansen stellt laufend die neuesten Ergebnisse, Berichte und Infos ins Internet. Schaut doch mal rein, es lohnt sich!

❖ Schlusswort

Mit diesem Niuus geht ein erster Teil meiner Arbeit als Präsidentin zu Ende. Mit dem Erstellen des Vereinsinfos konnte ich immer wieder die vergangenen Monate Revue passieren. Es war eine schöne Zeit, jedoch mit viel Aufwand verbunden. Deshalb ist es noch unklar, ob mein Nachfolger oder meine Nachfolgerin das Niuus weiterführen wird. Ein grosser Dank gilt meinen Vorstandskollegen/innen für ihre Mithilfe beim Berichtverfassen. Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen, über alle Resultate und Anlässe zu berichten.

❖ Witzecke

Sie: „Du Schatz, mit der neuen Brille gefälltst du mir aber gar nicht.“

Er: „Aber ich habe doch gar keine neue Brille.“

Sie: „Ja, klar. Aber ich.“

Ein Ehepaar kommt in den Himmel und erfährt von Petrus, dass es zur Strafe für jeden Seitensprung einen Nadelstich bekommt.

Nachdem die Frau ihre vier Stiche bekommen hat, fragt sie:

„Wo ist denn mein Mann?“

Sagt Petrus: „Unter der Nähmaschine!“

❖ Impressionen vom Vereinspicknick und Frauenreise

